

Mitteilungen aus den Gemeinden



Aus dem Gemeinderat Elgg

Rückblick Gemeindeversammlung

An der Gemeindeversammlung der Politischen Gemeinde vom 10. Dezember 2024 haben 56 Stimmberechtigte teilgenommen. Diese genehmigten zuerst sowohl das vom Gemeinderat vorgeschlagene Budget 2025 als auch die Erhöhung des Steuerfusses um 2 Prozentpunkte von bisher 45 auf neu 47 Prozent. Zudem beschlossen die Stimmberechtigten die Anpassung der Verordnung für Betreuungsbeiträge. Einstimmig wurde dieses Geschäft genehmigt. Die offizielle Mitteilung der Ergebnisse der Gemeindeversammlungen, sowohl der Schulen als auch der Politischen Gemeinde, erfolgte mittels Inserat in der «Elgger/Aadorfer Zeitung» vom Samstag, 14. Dezember 2024.

Leitbild Altstadt Elgg

Die Arbeitsgruppe «Netzwerk Altstadt» hat sich seit 2016 vertieft mit der Entwicklung der Altstadt beschäftigt. Basierend auf den in den letzten Jahren erarbeiteten Dokumenten und Grundlagen, unter anderem entstanden durch die Erkenntnisse des Dorfgesprächs vom Juli 2021, wurde nun für die zukünftige Entwicklung der Altstadt ein Leitbild erarbeitet. Eine Arbeitsgruppe unter der Leitung der Firma Metron AG, bestehend aus Gemeindepräsidentin Ruth Büchi, den Gemeinderatsmitgliedern Mirjam Lehmann und Daniel Hungerbühler, den Mitgliedern der Arbeitsgruppe Netzwerk Altstadt Sabine Stindt Rhiner und Rolf Anderes sowie verschiedenen Vertreterinnen des Kantons, zeichnet für dieses für Elgg so wichtige Planungsinstrument verantwortlich. Der Gemeinderat hat das rund 75-seitige Leitbild an seiner Sitzung vom 20. November 2024 auf Antrag des Netzwerks Altstadt genehmigt und die im Dokument vorgesehenen Massnahmen zur Kenntnis genommen.

Das Leitbild wird am Donnerstagabend, 26. Juni 2025, der Bevölkerung präsentiert. Dem Gemeinderat und dem Netzwerk Altstadt ist es wichtig, die Elgger Bevölkerung in den Prozess der Entwicklung der Altstadt einzubeziehen, weshalb empfohlen wird, sich den Termin bereits jetzt zu reservieren.

Jährlicher Beitrag an das Dorf-Palaver

Seit 2022 lädt der Dorfverein Elgg viermal jährlich zum öffentlichen Dorf-Palaver ein. An den vom Dorfverein moderierten Palavern wird jeweils ein aktuelles Thema aufgegriffen, über das gesprochen und diskutiert wird. Aus Sicht des Gemeinderates eine tolle Austauschmöglichkeit für die Bevölkerung, mit welcher der Dorfverein einen wichtigen Beitrag zur Gemeindeentwicklung leistet. Der Gemeinderat hat an seiner Sitzung vom 20. November 2024 ein Gesuch des Dorfvereins Elgg um eine finanzielle Unterstützung von jährlich 2000 Franken genehmigt. Der Betrag soll insbesondere in die Werbung für die Dorf-Palaver eingesetzt werden. Die finanzielle Unterstützung wurde seitens des Gemeinderates vorerst auf zwei Jahre, also 2025 und 2026, befristet.

Projekt Litfasssäulen

Der Dorfverein Elgg hat dem Gemeinderat ein Konzept für die Erstellung von zwei Litfasssäulen eingereicht. Mit den zwei Litfasssäulen – eine im Städtli, eine in Neu-Elgg – soll dem Wunsch aus der Bevölkerung Rechnung getragen werden, sich über Aktivitäten informieren zu können. Die Idee des Dorfvereins



Defibrillatoren retten Leben: Gemeinde und Schulen Elgg haben ein Netz der Notfallgeräte aufgebaut. Die Standorte findet man über defikarte.ch. Bild: Markus Koch

ist, dass an den zwei Litfasssäulen Plakate unter der Obhut des Dorfvereins und nach den Bedingungen eines noch mit der Gemeinde auszuarbeitenden Reglements angebracht werden können. Der Gemeinderat hat die Finanzierung der beiden Litfasssäulen zum Preis von je 6000 Franken abgelehnt.

Situationsanalyse zur frühen Kindheit in Elgg

Im Oktober 2023 hat der Gemeinderat entschieden, die Situation der frühkindlichen Bildung, Betreuung und Erziehung (FBBE) zu analysieren und in einem Konzept festzuhalten, um anschliessend über mögliche Massnahmen der Frühen Förderung zu befinden. Nun liegt das in Zusammenarbeit mit dem kantonalen Amt für Jugend und Berufsberatung erarbeitete Konzept vor, und der Gemeinderat hat dieses an seiner Sitzung vom 4. Dezember 2024 genehmigt.

Die Situationsanalyse basiert auf Umfragen bei Lehrpersonen der Primarschule und weiteren Elgger Fachpersonen sowie einem Workshop mit allen interessierten Fachpersonen vom 12. Juni 2024. Nebst der sehr aufschlussreichen Ist-Situation beinhaltet das Konzept Massnahmenempfehlungen, mit denen zukünftig aktiv an einer Politik der Frühen Kindheit gearbeitet werden kann. Der Gemeinderat hat die Massnahmen zur Kenntnis genommen und für das kommende Jahr 20'000 Franken gesprochen, mit welchen die ersten beiden Massnahmen, bei denen es insbesondere um die Vernetzung und den Aufbau einer interdisziplinären Zusammenarbeit geht, umgesetzt werden können. Die Situationsanalyse und die daraus resultierenden Entscheidungen des Gemeinderates werden den beteiligten Elgger Fachpersonen im Frühling 2025 anlässlich einer Informationsveranstaltung vorgestellt.

Fahrplanwechsel 15. Dezember 2024

Ab dem 15. Dezember 2024 gilt der neue Fahrplan. In der Gemeinde Elgg werden die Linien 680 und 682 neu geführt. Weitere Informationen dazu sind unter postauto.ch/fahrplanwechsel/zh zu finden.

Aufgrund der Umsetzungsarbeiten an den Bushaltestellen gemäss den Vorgaben des Behindertengesetzes (BehiG) wird die Haltestelle «Obergasse» für die Linie 680 durch die Haltestelle «Torweiher» ersetzt. Auf der Linie 681 wurde die Haltestelle «Obergasse» an die Aadorferstrasse verlegt. Dementsprechend bedient die Linie 680 (Elgg – Winterthur und zurück) auf dem Gemeindegebiet Elgg neu folgende Haltestellen: «Elgg Bahnhof», «Post»,

«Städtli», «Torweiher», «Schwimmbad», «Heurüti», «Hofstetten». Die Linie 681 (Elgg – Hagenbuch und zurück) hält seit dem Fahrplanwechsel auf dem Gemeindegebiet Elgg an den folgenden Haltestellen: «Elgg Bahnhof», «Post», «Städtli», «Obergasse» (neuer Standort an der Aadorferstrasse!).

Defibrillatoren im Gemeindegebiet Elgg

In diesem Jahr wurde die Organisation der FirstResponder neu organisiert. Mit der neuen Alarmierung ist es notwendig, dass Defibrillatoren jederzeit öffentlich zugänglich sind.

In einem gemeinsamen Projekt haben die Schulen der Gemeinde Elgg sowie die Politische Gemeinde ein Netz von Defibrillatoren aufgebaut. Die öffentlich zugänglichen Geräte sind auf der Webseite defikarte.ch ersichtlich. Der Link zu dieser Webseite ist auch über

die Gemeinde-Webseite abrufbar. Zum heutigen Zeitpunkt befinden sich Geräte an folgenden Standorten: Kindergarten Rebweg, Primarschule im See, katholische Kirche, Oberstufenschule Elgg, Werkgebäude Elgg, Velounterstand bei der Gemeindeverwaltung, Schwimmbad in Elgg, Schulhaus Hofstetten, Restaurant Schauenberg und Kindergarten Dickbuch.

Weitere Standorte, die von privater Initiative erstellt und betrieben werden, sind ebenfalls auf der Karte ersichtlich, wie zum Beispiel das Pflegezentrum und der Gewerbepark an der St. Gallerstrasse. Zusätzliche Defibrillatoren befinden sich in Betrieben und Läden, sind jedoch nur während der jeweiligen Öffnungszeiten zugänglich.

Die Standorte sind den Notfallorganisationen über die Karte bekannt und werden bei einem Einsatz den Einsatzkräften zugewiesen. Nach einem Einsatz und der Nutzung eines Gerätes ist es wichtig, den Betreiber des Gerätes zu informieren, damit der Defibrillator wieder einsatzbereit gemacht werden kann. Vorschläge für weitere Standorte (vorzugsweise mit Montageerlaubnis) nimmt die Gemeinde gerne entgegen.

Weitere Geschäfte des Gemeinderates

Nach 14 Jahren wurde die Dienstleistung für die finanztechnische Revision neu ausgeschrieben. Der Auftrag wurde neu an die Firma Revipro AG, Thalwil, vergeben. Die Revipro AG übernimmt per sofort sämtliche Revisionsdienstleistungen für die Politische Gemeinde, die beiden Schulgemeinden sowie die evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Eulachtal. Sämtliche Behörden der betroffenen Körperschaften haben dem Wechsel zugestimmt.

An der Gemeindeversammlung vom 11. September 2024 haben die Stimmberechtigten die Erweiterung des Forsthofs genehmigt. Der Gemeinderat hat nun den Auftrag für die Projektleitung an die Firma JK Baumanagement GmbH, Elgg, vergeben. Die bisherige und die weitere Planung (Erstellung der Ausführungspläne) wurde beziehungsweise wird von der Firma Boss Architektur und Planung GmbH, Aadorf, ausgeführt.

Mit Wirkung ab dem 1. Januar 2025 wird auf die Behördenentschädigungen und Besoldungen der Gemeinde Elgg, analog zur kantonalen Regelung, ein Teuerungsausgleich von 1,1 Prozent ausgerichtet. Der Gemeinderat stützt sich dabei auf den Regierungsratsbeschluss vom 25. September 2024. Im Budget 2025 war ein Teuerungsausgleich von 1,2 Prozent vorgesehen.

Der Gemeinderat hat an seiner Sitzung vom 4. Dezember 2024 den Verpflichtungskredit für die Erstellung des Fernwärmeanschlusses der Aadorferstrasse 3, Elgg (ehemaliges Restaurant Löwen) im Gesamtbetrag von 65'000 Franken genehmigt.

Ebenfalls an seiner Sitzung vom 4. Dezember 2024 hat der Gemeinderat den Finanz- und Aufgabenplan 2025–2030 genehmigt.

Erteilte Baubewilligungen

Politische Gemeinde Elgg, Aufschüttung ehem. Kiesgrube mit Erdmischmasse Wenzikon, Parz. Kat. Nr. HS1212

Politische Gemeinde Elgg, Unterflurcontainer Entsorgungsstelle Stutzstrasse, Parz. Kat. Nr. EL4444, Stutzstrasse

MARCEL AESCHLIMANN,
GEMEINDESCHREIBER

Liebe Elggerinnen und Elgger

Das Jahr 2024 neigt sich bereits wieder dem Ende zu. Ein Jahr, das aufgrund der erneuten Brandserie in die Geschichtsbücher von Elgg eingehen wird und bei den Einwohnerinnen und Einwohnern schmerzhaft Erinnerungen geweckt hat. Auch uns als Gemeinderat hat die Situation stark belastet, insbesondere, da zwischenzeitlich eine gewisse Machtlosigkeit spürbar war. Rückblickend und im Wissen, dass keine Personen zu Schaden gekommen sind, bleibt jedoch auch eine, zugegebenermassen etwas komisch anmutende, positive Erinnerung an diese Zeit. Einerseits aufgrund der wiederum

unendlich grossen Solidarität unter den Elggerinnen und Elggern und andererseits aufgrund der guten Zusammenarbeit mit der Feuerwehr und den weiteren Blaulichtorganisationen.

Es war eine Zeit, in der die normalen Geschäfte fast in den Hintergrund gerückt sind, eine Zeit, die aber auch einmal mehr aufzeigte, weshalb wir uns nach wie vor mit grosser Freude und Motivation diesen Geschäften annehmen. In diesem Jahr waren es insgesamt 291 Geschäfte, die wir im Zwei-Wochen-Rhythmus behandeln durften. Manchmal gar nicht so einfach, den Überblick zu behalten und –

aufgrund eben solcher Nebenschauplätze – den Fokus zu wahren. Wir sind jedoch bestrebt, bei sämtlichen Geschäften in Ihrem Sinne, liebe Elggerinnen und Elgger, zu handeln. Was jedoch in Ihrem Sinne ist, darüber lässt sich im Gemeinderat so herrlich diskutieren. Wir freuen uns jedenfalls darauf, auch im Jahr 2025 in Ihrem Sinne zu diskutieren.

Wir wünschen Ihnen und Ihren Liebsten schöne Festtage und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

DER GEMEINDERAT ELGG



Der Gemeinderat anlässlich der Gemeindeversammlung vom 10. Dezember 2024. Auf dem Bild fehlt Gemeinderätin Stephanie Hugentobler, die sich krankheitshalber entschuldigen musste. Bild: zVg

Mitteilungen aus den Gemeinden



Aus der Gemeindeverwaltung Elgg

Öffnungszeiten über die Festtage

Die Gemeindeverwaltung bleibt über die Festtage vom 24. Dezember 2024 bis und mit 3. Januar 2025 geschlossen. Weitere Informationen finden Sie im Inserat in dieser Ausgabe der Elgger / Aadorfer Zeitung.

Abfallentsorgung

Umstellung Abfallsäcke und Sperrgutmarken per 1. Januar 2025

Ab Mitte Dezember 2024 können in den Verkaufsstellen die neuen Gebührensäcke für Hauskehricht und Abfallmarken für Sperrgut gekauft werden. Neu im Angebot stehen nicht nur 35-Liter-Säcke, sondern auch 17-, 60- und 110-Liter-Säcke. Die bisherigen Säcke und Marken werden ab diesem Zeitpunkt nicht mehr angeboten.

In einer Übergangsphase bis Ende Juni 2025 werden sowohl die neuen wie auch die bisherigen Gebührensäcke, Gebührenmarken sowie Abfallmarken



Die neuen, roten Gebührenabfallsäcke bringen Farbe ins Städtchen Elgg. Bis Ende Juni 2025 bleiben die bisherigen Gebührensäcke und -marken gültig.

für Sperrgut akzeptiert. Ab dem 1. Juli 2025 werden nur noch die neuen, roten Gebührensäcke und Sperrgut mit den neuen Abfallmarken zur Verbrennung mitgenommen. Mit der Übergangsphase von einem halben Jahr soll sichergestellt werden, dass sämtliche Einwohnerinnen und Einwohner ihre Vorräte an Säcken und Marken aufbrauchen können.

Neue Sammelstelle an der Stutzstrasse

An der Stutzstrasse bei der Kreuzung Bergstrasse steht eine neue Sammelstelle mit sechs Unterflurcontainern zur Verfügung. Dort können Alu, Weissblech und Altglas in den Farben Grün, Weiss und Braun entsorgt werden. Zwei Unterflurcontainer stehen für den Keh-



Die neuen Unterflurcontainer an der Stutzstrasse für Alu, Blech-, Glas- und Hausabfälle – am Freitag noch verpackt.

Bilder: Markus Koch

richt (mit Gebührensack) zur Verfügung. Die neue Sammelstelle ersetzt die Sammelstelle beim ehemaligen Quartierladen.

Grüngut Jahresmarken 2025

Die Grüngutsammlung besteht wie bis anhin. Die Grüngut-Jahresmarken 2025 sind bei der Gemeindeverwaltung Elgg,

beim Schalter der Einwohnerkontrolle, erhältlich.

Personelles

Betriebsamt wieder fast komplett

Das Betriebs- und Gemeindeamtmann hat personell gesehen turbulente Monate hinter sich. Teilweise war das Personal so knapp, dass die Öffnungszeiten des Amtes reduziert werden mussten. Nun kann glücklicherweise mitgeteilt werden, dass sich die Situation entspannt hat. Sowohl die Leitung wie auch die Stellvertretung konnten neu mit erfahrenen Mitarbeitenden besetzt werden. In den letzten Tagen und Wochen war ein regelrechter Neustart auf dem Betriebsamt spürbar.

Per Anfang Januar 2025 werden dementsprechend die Öffnungszeiten wieder verlängert. Zurzeit ist noch eine Stelle als Vollzugsperson Pfändung offen. Das entsprechende Inserat ist auf der Webseite der Gemeinde Elgg aufgeschaltet.

MARCEL AESCHLIMANN,
GEMEINDESCHREIBER

Mitteilungen aus den Gemeinden



Aus dem Gemeinderat und der Verwaltung Hagenbuch

Öffnungszeiten während den Festtagen

Die Büros der Gemeindeverwaltung Hagenbuch bleiben vom Dienstagnach-

mittag, 24. Dezember 2024, bis und mit Freitag, 3. Januar 2025, geschlossen. Ab Montag, 6. Januar 2025, stehen wir Ihnen zu den regulären Öffnungszeiten gerne wieder zur Verfügung.

Bei Todesfällen wenden Sie sich bitte an das Bestattungsamt Elgg unter der Telefonnummer 052 368 55 98. Bei Störungen in der Wasserversorgung, wie Leitungsbrüchen, steht unser Piktettdienst unter der Telefonnummer 079 319 56 25 zur Verfügung. Not-Pässe können am Flughafen Zürich-Kloten ausgestellt werden. Auskunft erhalten Sie unter der Telefonnummer 044 655 57 65.

Der Gemeinderat und die Verwaltung wünschen allen Hagenbucherinnen und Hagenbuchern besinnliche und erholsame Festtage sowie einen guten Start ins neue Jahr.

Personelles

Die Stelle des Werkleiters konnte erfolgreich besetzt werden. Aus einer Vielzahl qualifizierter Bewerbungen fiel die Wahl auf Herrn Anthony Isler, der seine Tätigkeit am 1. Februar 2025 aufnehmen wird. Mit seiner umfangreichen beruflichen Erfahrung bringt er die optimalen Voraussetzungen für die Wiederbesetzung des frei werdenden Postens mit. Der Gemeinderat, die Verwaltung sowie die Werkbetriebe freuen sich auf eine erfolgreiche Zusammenarbeit.

Ruhebänkli

Wie bereits in den letzten Gemeindemitteilungen thematisiert, wurden die Sitzbänke auf dem Gemeindegebiet Ende September 2024 zur Renovation demontiert. Ursprünglich war geplant, diese bis Ende November 2024 wieder zu montieren. Aufgrund von Verzögerungen bei der Materiallieferung verschiebt sich bedauerlicherweise die Fertigstellung. Wir setzen alles daran, die Arbeiten bis Ende Dezember 2024 abzuschliessen, und danken Ihnen für Ihr Verständnis sowie Ihre Geduld.

Weihnachtsmarkt

Wie bereits vor 28 Jahren zum ersten Mal, fand am Samstag, 7. Dezember



Über Weihnachten und bis und mit Freitag, 3. Januar 2025, bleibt die Gemeindeverwaltung Hagenbuch geschlossen.

Bild: Markus Koch

2024, der Weihnachtsmarkt in Hagenbuch statt. Obwohl dieser im Vorfeld mediale Aufmerksamkeit erhielt und dies das Organisationskomitee und den Gemeinderat zu einer entsprechenden Medienmitteilung veranlasste, konnte der Anlass einträchtig und stimmungsvoll durchgeführt werden.

Aufgrund des misslichen Wetters war der Besucherandrang leider eher bescheiden. Dennoch präsentierten die Standbetreiberinnen und Standbetreiber ihre liebevoll angefertigten (Geschenk-) Artikel und fanden dafür mitunter auch Käuferinnen und Käufer. Für den Hunger und den Durst war auch gesorgt, sodass man sich praktisch an jedem Stand verpflegen konnte. Ein Dankeschön gebührt dem Organisationskomitee sowie allen Helferinnen und Helfern für

ihren unermüdbaren Einsatz und die reibungslose Durchführung des Weihnachtsmarktes.

Im Weiteren hat der Gemeinderat:

- Die Naturschutzverordnung inkl. Naturschutzinventar abgenommen (Publikation erfolgt zu einem späteren Zeitpunkt mit Rechtsmittelbelehrung).
- Eine Bewilligung erteilt für den Anlass «Nordpolmärit» vom 24. November 2024 in Oberschneit.
- Der Theateregang Hagenbuch eine Bewilligung erteilt für Theateraufführungen am 28. und 29. März 2025.

MELANIE THOMANN,
GEMEINDESCHREIBERIN

Adventsfenster



Weihnachten steht vor der Tür.
Mach sie auf! Es kommt zu Dir:
Freude, Glück und Seligkeit.
Wir wünschen eine besinnliche Weihnachtszeit.

Barbara Zehnder
Buchhaltungen

Barbara Zehnder Buchhaltungen GmbH
Resigartenstrasse 2
8357 Guntershausen b. Aadorf
Telefon +41 52 365 33 13
Mobile +41 79 528 67 34
www.bu-ha.ch, b.zehnder@bu-ha.ch

Die kompetente Partnerin für KMU und Privatpersonen

- Finanz- und Lohnbuchhaltungen
- Steuererklärungen
- Jahresabschlüsse

Barbara Zehnder
Dipl. Steuerberaterin NDS HF
Fachfrau im Finanz- und Rechnungswesen
mit eidg. Fachausweis

«Ich wünsche allen frohe Festtage und einen guten Start im neuen Jahr!»

Elgger / Aadorfer Zeitung



«Optimal Regional»

